

## *Eltern- und SchülerInnenbrief, 17.6.21*

*Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,*

ein sehr spezielles, für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft belastendes Schuljahr geht zu Ende: Wir haben seit Schuljahresbeginn 19(!) Stundenpläne gemacht, Kohortentrennungen eingeführt und überarbeitet, vielfach das Hygienekonzept angepasst, seit Januar 39(!) Corona-Schulinformationen umgesetzt, eine neue, erheblich bessere Lernplattform eingeführt, alle Kolleg:innen entsprechend fortgebildet, ein weiteres Abitur unter Corona-Bedingungen durchgeführt und mit Distanz-, Wechsel-, Prüfungsklein- und Prüfungsriesenabstandsgruppen die Schule mehrfach neu erfunden und und und... Oft musste das in kürzester Zeit geschehen und ging nicht immer „ruckelfrei“.

Insgesamt haben wir alle gemeinsam die Kraftanstrengung sehr gut gemeistert und ich bin sehr erleichtert, alle Schülerinnen und Schüler, alle Lehrkräfte und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Hause bisher heil durch die Pandemie geleitet zu haben. Den vielen unter Ihnen, die uns als Schule und die Schulleitung konstruktiv unterstützt haben, möchte ich ganz ausdrücklich danken. Insbesondere bedanke ich mich bei euch Schülerinnen und Schülern, die ihr im Wechsel- und Distanzunterricht wacker durchgehalten und aufmerksam die Hygienemaßnahmen umgesetzt habt. Euch wünsche ich ganz besonders, dass wir ein unbelasteteres Schuljahr vor uns haben!

Besonders möchte ich mich auch beim Kollegium bedanken: bei unseren Lehrkräften, unserer IT-Fachkraft, unserem Team der Schulsozialarbeit, unseren Schulsekretärinnen und unseren Hausmeistern. Sie alle gemeinsam haben mit unglaublicher Energie, Kreativität und Innovationsbereitschaft mitten in der Pandemie Schule ermöglicht und weiterentwickelt.

In diesem Sommer verlassen uns einige Lehrkräfte. Frau Gould, unsere FSJ-lerin, kehrt nach England zurück. Unsere Referendarinnen, Frau Eymes und Frau Maghon, haben erfolgreich ihre Examina abgelegt; Frau Hartung, Herr Gogoll, Herr Hansen und Herr Treder, unsere Corona-Unterstützungskraft, wechseln an andere Schulstandorte; Herr Mettchen und unser Oberstufenleiter, Herr Jaecks, gehen in den wohlverdienten Ruhestand. Ihnen allen wünschen wir alles Gute, Glück und Gesundheit.

Mit der Verabschiedung von Herrn Jaecks geht im Ostsee-Gymnasium eine Ära zu Ende. In den Stürmen der letzten Jahre war er ein Fels in der Brandung, der die Oberstufe und die Prüflinge sicher bis ins Abitur begleitet hat und ein wertvoller Berater war. Im letzten Jahr seiner Tätigkeit war er noch einmal besonders gefordert – er hat das mit Bravour gemeistert, wir alle haben von seiner Erfahrung profitiert. Mille mercis!

Wir alle freuen uns auf einen Sommer mit schönem Wetter und niedrigen Inzidenzen. Bitte passen Sie / passt gut auf sich / euch auf, damit wir im neuen Schuljahr gesund und munter starten und hoffentlich viele OGT-Traditionen wiederaufnehmen können. Damit das gelingt, hat das Ministerium mitgeteilt, dass wir auch im August zunächst mit zweimal wöchentlichen Selbsttests und Nasen-Mund-Bedeckungen in Innenräumen wieder starten.

Nun aber wünsche ich erst einmal allen einen erholsamen, sorgenfreien Sommer und freue mich auf ein Wiedersehen im August. Viele herzliche Grüße

*Dr. Cordula Braun*